



Fachbereich/Eigenbetrieb **Straßen/Verkehr/Sicherheit**
Verfasser/in Patricia Janz
Vorlage Nr. 180/2021
Datum 09.08.2021

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	30.09.2021	

Betreff:

Antrag der Fraktion der Freien Wähler vom 22. Juli 2021 zur sofortigen Stilllegung der Polleranlage in der nördlichen Basler Straße bis zur Klärung offener Fragen

Anlagen:

1. Antrag der Fraktion die Freien Wähler vom 22. Juli 2021
2. Beschlussvorlage 131/2020
3. Fahrbahnmarkierung „Stop Poller“

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Fraktion der Freien Wähler zur sofortigen Stilllegung der Polleranlage in der nördlichen Basler Straße vom 22.07.2021 wird abgelehnt.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Die Fraktion der Freien Wähler stellte in der Gemeinderatsitzung vom 22. Juli 2021 den Antrag zur sofortigen Stilllegung der Polleranlage in der nördlichen Basler Straße bis die folgenden untenstehenden Fragen geklärt wurden. Vorangegangen waren Unfälle im Bereich der Polleranlage.

Wie viele Unfälle sind der Stadtverwaltung und der Polizei bekannt?

Zum jetzigen Zeitpunkt sind der Stadtverwaltung sieben Unfälle bekannt. Bei einem Unfall handelt es sich um Fahrerflucht.

In fast allen Fällen meldeten die Unfallverursacher den Vorfall der Polizei, welche den Unfall direkt aufnehmen konnte.

Wie viele der betroffenen Fahrer hatten die Berechtigung zur Einfahrt?

Lediglich ein Unfallverursacher sowie der Linienbus der Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWEG) waren zur Einfahrt in die Fußgängerzone berechtigt. Gleiches spiegelt sich in der Grabenstraße wieder. Als Grund für die unberechtigte Einfahrt wird genannt, dass dies bisher immer möglich war. Auch gaben einzelne Unfallverursacher an, dass sie dachten, es reiche noch aus, dem Linienbus oder den Berechtigten hinter her zu fahren.

Wie oft waren Radfahrer und Fußgänger betroffen?

Es gab zwei Vorfälle, die aber nur durch Zufall bekannt geworden sind. Eine Meldung bei der Stadt Lörrach erfolgte keine.

Wie oft war ein Bus betroffen? / Haftet in diesen Fällen der RVL?

Bisher gab es einen Unfall, bei welchem ein Linienbus der SWEG betroffen war. Wie bei jedem Unfall reicht der Unfallverursacher den Schaden bei seiner Versicherung ein.

Ist in diesen Fällen der reibungslose Busverkehr gefährdet?

Bei den bisherigen Unfällen kam es zu keiner Gefährdung des reibungslosen Busverkehrs, da die Fahrbahn schnellst möglich wieder freigegeben wurde. Des Weiteren wird nach jedem Unfall die Polleranlage bis zur Begutachtung des Schadens durch den Eigenbetrieb Werkhof runtergefahren. Somit ist eine Durchfahrt jederzeit gewährleistet.

Wie viel Verwaltungsaufwand verursachen die Unfälle?

Der Verwaltungsaufwand kann nicht pauschal beziffert werden, da jeder Unfall einzeln betrachtet werden muss. Nach jedem Unfall wird die Polleranlage durch Mitarbeiter der Elektroabteilung des Eigenbetriebs Werkhofs begutachtet. Muss beispielsweise der Stempel im Boden ausgetauscht werden, stellt dies einen größeren Aufwand dar, wie wenn lediglich kleine Schäden am Stempel entstanden sind.

Wer haftet in welchem Fall für die Schäden?

Der Unfallverursacher bzw. seine Versicherung haftet für den Schaden an der Polleranlage.

Gibt es Fälle, in denen die Stadt Lörrach haftet?

Im Regelfall sind die Unfallverursacher bekannt. Sollte dies einmal nicht der Fall sein, wird der Schaden bei der Versicherung eingereicht.

Weiteres Vorgehen:

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten kann die Polleranlage in der nördlichen Basler Straße voraussichtlich erst in der KW 35 repariert werden. Zeitgleich soll durch den Eigenbetrieb Werkhof die Fahrbahn, wie bereits in der Grabenstraße (Anlage 3), mit einem Hinweis „Stop Poller“ markiert werden.

Aufgrund der Verkehrssicherheit wird die Polleranlage nach Instandsetzung wieder in Betrieb genommen. Der Antrag der Freien Wähler, die Polleranlage bis zur Klärung der offenen Fragen stillgelegt zu lassen, wird abgelehnt.

Patricia Janz

Stellvertretende Fachbereichsleiterin Straßen/Verkehr/Sicherheit